

**November**  
**2018**

## Bulletin der Internationalen Christengemeinde Freiburg

### **BIST DU EIN ERMUTIGER ODER EIN ENTMUTIGER?**

Schluss

Hebräer 10,24-25

*"Lasst uns aufeinander achten und uns zur Liebe und zu guten Taten anspornen. Lasst uns nicht unseren Zusammenkünften fernbleiben, wie es einigen zur Gewohnheit geworden ist, sondern ermuntert (ermutigt) einander, und das umso mehr, als ihr seht, dass der Tag naht."*

#### **A. Ein Ermutiger sieht die Möglichkeit.**

1. Er oder sie ist jemand, der sieht, was Gott durch andere tun kann.
2. Denke an die Situation im Alten Testament, als die

Kundschafter aus dem verheißenen Land zurückkamen.

3. 4. Mose 13,30-33 *"Kaleb aber beschwichtigte das Volk, das gegen Mose murrte, und sprach: Lasst uns hinaufziehen und das Land einnehmen, denn wir können es überwältigen. Aber die Männer, die mit ihm hinaufgezogen waren, sprachen: Wir vermögen nicht hinaufzuziehen gegen dies Volk, denn sie sind uns zu stark. Und sie brachten über das Land, das sie erkundet hatten, ein böses Gerücht auf unter den Israeliten und sprachen: Das Land, durch das wir gegangen sind, um es zu erkunden, frisst seine Bewohner und alles Volk, das wir darin sahen, sind Leute von großer*

*Länge. Wir sahen dort auch Riesen, Anaks Söhne aus dem Geschlecht der Riesen, und wir waren in unsern Augen wie Heuschrecken und waren es auch in ihren Augen."*

4. Ein Ermutiger hat eine große Vision. Ein effektiver Ermutiger hat die Fähigkeit, Möglichkeiten zu sehen, die andere nicht sehen können. Die Fähigkeit, die Tatsachen zu sehen, sich aber nicht durch die Gegebenheiten beschränken zu lassen.

5. Kaleb war ein Ermutiger. Er glaubte, dass sie es schaffen konnten. Anders als die Entmutiger, die sagten: "Wir können es einfach nicht. Es wird nie geschehen. Ich werde nichts damit zu tun haben."

Schau dir Kalebs Kommentar an. Er sagt: "Lasst UNS hinaufziehen und das Land einnehmen." Das bringt mich zum nächsten Punkt...

### **B. Ein Ermutiger unterstützt, indem er sich einbringt.**

1. Kaleb sagte: "Lasst uns" - er würde mit ihnen in den Kampf ziehen. Er war sich sicher, dass sie es schaffen konnten, und er würde alles in seiner Macht stehende tun, damit sie es schafften.

2. Entmutiger schauen als Außenstehende zu und wollen sich nicht beteiligen. Die Entmutiger sagten "wir können nicht" und brachten die ganze Gemeinde Israel dazu, ihre Stimmen zu erheben und die ganze Nacht zu weinen, was dazu führte, dass sie vierzig Jahre lang herumwanderten.

3. Wie viele Menschen bleiben stehen, weil so wenige sagen: "Geh!"?

4. *Kolosser 4,10-11 "Es grüßt euch Aristarch, mein Mitgefangener, und Markus, der Vetter des Barnabas - seinetwegen habt ihr schon Weisungen empfangen; wenn er zu euch kommt, nehmt ihn auf -, und Jesus mit dem Beinamen Justus. Von den Juden sind diese allein meine Mitarbeiter am Reich Gottes, und sie sind mir ein Trost geworden."*

### **C. Ein Ermutiger spricht Worte der Ermutigung.**

### **Wertschätzung, Unterstützung und des Respekts.**

1. "Vielleicht werde ich dir nicht glauben, wenn du mir schmeichelst. Vielleicht werde ich dich nicht mögen, wenn du mich kritisierst. Vielleicht werde ich dir nicht vergeben, wenn du mich ignorierst. Wenn du mich aber ermutigst, werde ich dich nicht vergessen." - *William Arthur Ward*

2. *Epheser 4,15-16 "Lasst uns aber die Wahrheit reden in Liebe und in allem hinwachsen zu ihm, der das Haupt ist, Christus. Aus ihm wird der ganze Leib zusammengefügt und verbunden durch jedes der Unterstützung dienende Gelenk, entsprechend der Wirksamkeit nach dem Maß jedes einzelnen Teils; und so wirkt er das Wachstum des Leibes zu seiner Selbstaufbauung in Liebe."*

3. Ermutiger bauen auf mit ihren Worten. Entmutiger kritisieren und zerstören.

4. Eine Person, die ständig kritisiert wird, wird irgendwann zu nichts mehr zu gebrauchen sein. Die Auswirkungen der Kritik rauben ihr allen Mut und alle Kraft.

5. *Jakobus 5,9 "Klagt nicht übereinander, Brüder, damit ihr nicht gerichtet werdet..."*

6. Erkenne die Fähigkeiten und Bemühungen anderer an. Wenn jemand sich unzulänglich fühlt, ermutige die Person, dass mit Gottes Hilfe alle Dinge möglich sind.

7. Pass auf, dass du nicht auf subtile Weise andere runterziehst, z.B. indem du betonst, wie schnell du etwas tun kannst oder wie gut du etwas kannst, was sie zu tun versuchen.

8. *Epheser 4,29 "Über eure Lippen komme kein böses Wort, sondern nur ein gutes, das den, der es braucht, stärkt und dem, der es hört, Nutzen bringt."*

9. 1. *Petrus 4,9 "Seid untereinander gastfreundlich, ohne zu murren."*

### **D. Ein Ermutiger ist ein Fürbitter.**

1. Es ist interessant, dass das Wort, das gebraucht wird, um den Heiligen Geist zu beschreiben - Paraklet - übersetzt wird mit: "Ratgeber", "Tröster", "Fürsprecher", "Helfer", "Fürbitter", "Kraftgeber", "Beistand" oder "Ermutiger".

2. Jemandem zu helfen oder jemanden zu ermutigen bedeutet, für die Person zu beten - sie aufzubauen, indem man sie vor Gott bringt.

3. Ermutiger sprechen im Interesse anderer zu Gott. Entmutiger sprechen mit anderen über andere.

4. *Römer 15,30-33 "Ich bitte euch, meine Brüder, im Namen Jesu Christi, unseres Herrn, und bei der Liebe des Geistes: Steht mir bei, und betet für mich zu Gott, dass ich vor den Ungläubigen in Judäa gerettet werde, dass mein Dienst in Jerusalem von den Heiligen dankbar aufgenommen wird"*

*und dass ich, wenn es Gottes Wille ist, voll Freude zu euch kommen kann, um mit euch eine Zeit der Ruhe zu verbringen. Der Gott des Friedens sei mit euch allen! Amen."*

5. 2. Thessalonicher 1,11-12  
*"Darum beten wir auch immer für euch, dass unser Gott euch eurer Berufung würdig mache und in seiner Macht allen Willen zum Guten und jedes Werk des Glaubens vollende. So soll der Name Jesu, unseres Herrn, in euch verherrlicht werden und ihr in ihm, durch die Gnade unseres Gottes und Herrn Jesus Christus."*

### **E. Ein Ermutiger ist ein Vorbild.**

1. Ein Ermutiger gibt ein Beispiel an gottgefälligem Verhalten, das andere zu Christus bringt oder anderen hilft, in ihrem Glauben zu wachsen. Entmutiger führen Menschen weg von Christus durch ihre Lebensweise (negativ, unfruchtbar, unheilig, egoistisch, kritisch, kein Leben voller Hingabe).

2. Philipper 3,17 *"Folgt mir, liebe Brüder, und seht auf die, die so leben, wie ihr uns zum Vorbild habt."*

3. 1.Petrus 3,1-2 *"Desgleichen sollt ihr Frauen euch euren Männern unterordnen, damit auch die, die nicht an das Wort glauben, durch das Leben ihrer Frauen ohne Worte gewonnen werden, wenn sie sehen, wie ihr in Reinheit und Gottesfurcht lebt."*

## **Are You An Encourager Or A Discourager?**

*End*

*HEBREWS 10:24-25*

*"And let us consider one another to provoke unto love and to good works: Not forsaking the Assembling of ourselves together, as the manner of some is; but exhorting (encouraging) one another: and so much the more, as ye see the day approaching."*

### **A. An Encourager sees the Possibility.**

1. He or she is one who sees what God can do through others.

2. Remember in the Old Testament when the spies returned after seeing the Promised Land.

3. *Numbers 13:30 - 33 Then Caleb quieted the people before Moses, and said, "Let us go up at once and take possession, for we are well able to overcome it." But the men who had gone up with him said, "We are not able to go up against the people, for they are stronger than we." And they gave the children of Israel a bad report of the land which they had spied out, saying, "The land through which we have gone as spies is a land that devours its inhabitants, and all the people whom we saw in it are men of great stature. There we saw the giants (the descendants of Anak came from the giants); and we were like grasshoppers in our own sight, and so we were in their sight."*

4. An encourager has great vision. An effective encourager has the ability to see possibilities that others can not see. The ability to recognize the reality of circumstances, but not be limited by the immediate evidence.

5. Caleb was an encourager. He believed that it could be done. Unlike the discouragers who said, "We just can't do it. It will never happen. I'm not going to have anything to do with it." Look at Caleb's comment. He says, "Let US go up at once and take possession." This brings me to the next point...

### **B. An encourager supports by getting involved.**

1. Caleb said "Let us" – He would go into the battle with them. He was sure it could be done and he was going to do everything in his power to see that it would be done.

2. Discouragers sit on the sidelines not willing or wanting to get involved. The discouragers said we can't and caused the whole congregation of Israel to lift up their voices and cry, weeping all night resulting in 40 years of wanderings.

3. How many people stop because so few say, "Go!?" – Swindoll

4. *Colossians 4:10-11 Aristarchus my fellow prisoner greets you, with Mark the cousin of Barnabas (about whom you received instructions: if he comes to you,*

welcome him), and Jesus who is called Justus. These are my only fellow workers for the kingdom of God who are of the circumcision; they have proved to be a comfort to me.

**C. An encourager speaks words of encouragement, appreciation, support and respect.**

1. Flatter me, and I may not believe you. Criticize me, and I may not like you. Ignore me, and I may not forgive you. Encourage me, and I will not forget you. - William Arthur Ward

2. *Ephesians 4:15-16 but, speaking the truth in love, may grow up in all things into Him who is the head—Christ—from whom the whole body, joined and knit together by what every joint supplies, according to the effective working by which every part does its share, causes growth of the body for the edifying of itself in love.*

3. Encouragers build up with their words. Discouragers criticize and tear down.

4. A person who is continually criticized becomes good for nothing, the effect of criticism knocks all the gumption and power out of him.

5. *James 5:9 Do not grumble against one another, brethren, lest you be condemned.*

6. Acknowledge others' abilities and efforts. If someone feels inadequate, encourage him or her that all things are possible with God's help.

7. Watch out for subtle ways you may tear down others, such as pointing out how quickly you can do something or how good you are at something they are attempting.

8. *Ephesians 4:29 Let no corrupt word proceed out of your mouth, but what is good for necessary edification, that it may impart grace to the hearers.*

9. *1 Peter 4:9 Be hospitable to one another without grumbling.*

**D. An encourager is an intercessor.**

1. It is interesting that the word used to describe the Holy Spirit, Paraclete is translated: "counselor," "comforter," "advocate," "helper," "intercessor," "strengthened," "standby," or "encourager."

2. Helping or encouraging someone means praying for them - building them up by lifting them up.

3. Encouragers talk to God on behalf of others. Discouragers talk to others about others.

4. *Romans 15:30 - 33 Now I beg you, brethren, through the Lord Jesus Christ, and through the love of the Spirit, that you strive together with me in prayers to God for me, that I may be delivered from those in Judea who do not believe, and that my service for Jerusalem may be acceptable to the saints, that I may come to you with joy by the will of God, and may be refreshed together with you.*

*Now the God of peace be with you all. Amen.*

5. *2 Thessalonians 1:11-12 Wherefore also we pray always for you, that our God would count you worthy of this calling, and fulfill all the good pleasure of his goodness, and the work of faith with power: That the name of our Lord Jesus Christ may be glorified in you, and ye in him, according to the grace of our God and the Lord Jesus Christ.*

**E. An encourager is an example.**

1. An Encourager sets a godly example that brings others to Christ or helps others grow in their faith. Discouragers direct people away from Christ by the way they live (negative, unfruitful, unholy, selfish, critical, uncommitted lives).

2. *Philippians 3:17 Brethren, join in following my example, and note those who so walk, as you have us for a pattern.*

3. *1 Peter 3:1-2 Wives, likewise, be submissive to your own husbands, that even if some do not obey the word, they, without a word, may be won by the conduct of their wives, when they observe your chaste conduct accompanied by fear.*

**Gebetshalbnacht**

**Freitag 23. November 2018**

**20 bis 24 Uhr**

**Half Night of Prayer**

### Joel und die Verheißungen Gottes

*Denn groß ist der Tag des Herrn und sehr furchtbar. Und wer kann ihn ertragen? Doch auch jetzt, spricht der Herr, kehrt um zu mir mit eurem ganzen Herzen und mit Fasten und mit Weinen und mit Klagen! Und zerreißt euer Herz und nicht eure Kleider und kehrt um zum Herrn, eurem Gott! Denn er ist gnädig und barmherzig, langsam zum Zorn und groß an Gnade, und lässt sich das Unheil gereuen (2:11-13).*

*Und ich werde euch die Jahre erstatten, welche die Heuschrecken gefressen haben. Und ihr werdet genug essen und satt werden und werdet den Namen des Herrn, eures Gottes, loben, der Wunderbares an euch getan hat. Und mein Volk soll nie mehr zuschanden werden. Und ihr werdet erkennen, dass ich in Israels Mitte bin, und dass ich, der Herr, euer Gott bin und keiner sonst. Und mein Volk soll nie mehr zuschanden werden (2:25-27).*

*Und danach wird es geschehen, dass ich meinen Geist ausgießen werde über alles Fleisch. Und eure Söhne und eure Töchter werden weissagen, eure Greise werden Träume haben, eure jungen Männer werden Gesichte sehen. Und selbst über die Knechte und über die Mägde werde ich in jenen Tagen meinen Geist ausgießen. Und ich werde Wunderzeichen geben am Himmel und auf der Erde: Blut und Feuer und Rauchsäulen. Die Sonne wird sich in Finsternis verwandeln und der Mond in Blut, ehe der Tag des Herrn kommt, der große und furchtbare. Und es wird geschehen: Jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird errettet werden (2:28-32).*

*Und der Herr brüllt aus Zion und lässt aus Jerusalem seine Stimme erschallen, und Himmel und Erde erbeben. Und der Herr ist eine Zuflucht für sein Volk und eine Feste für die Söhne Israel. Und ihr werdet erkennen, dass ich, der Herr, euer Gott bin, der auf Zion wohnt, meinem heiligen Berg. Und Jerusalem wird heilig sein, und Fremde werden es nicht mehr durchziehen. Und es wird geschehen an jenem Tag, da werden die Berge triefen von Most und die Hügel überfließen von Milch, und alle Bäche Judas werden strömen, voll von Wasser. Und eine Quelle wird aus dem Haus des Herrn hervorbrechen und das Tal Schittim bewässern (3:16-18).*

### JOEL and the promises of God

*“The day of the Lord is great; it is dreadful. Who can endure it? ‘Even now,’ declares the Lord, ‘return to me with all your heart, with fasting and weeping and mourning.’ Rend your heart and not your garments. Return to the Lord your God, for he is gracious and compassionate, slow to anger and abounding in love, and he relents from sending calamity” (2:11-13).*

*“I will repay you for the years the locusts have eaten. You will have plenty to eat, until you are full, and you will praise the name of the Lord your God, who has worked wonders for you; never again will my people be shamed. Then you will know that I am in Israel, that I am the Lord your God, and that there is no other; never again will my people be shamed” (2:25-27).*

*“I will pour out my Spirit on all people. Your sons and daughters will prophesy, your old men will dream dreams, your young men will see visions. Even on my servants, both men and women, I will pour out my Spirit in those days. I will show wonders in the heavens and on the earth, blood and fire and billows of smoke. The sun will be turned to darkness and the moon to blood before the coming of the great and dreadful day of the Lord. And everyone who calls on the name of the Lord will be saved” (2:28-32).*

*“The Lord will roar from Zion and thunder from Jerusalem; the earth and the sky will tremble. But the Lord will be a refuge for his people, a stronghold for the people of Israel. Then you will know that I, the Lord your God, dwell in Zion, my holy hill. Jerusalem will be holy; never again will foreigners invade her. In that day the mountains will drip new wine, and the hills will flow with milk; all the ravines of Judah will run with water. A fountain will flow out of the Lord’s house and will water the valley of acacias” (3:16-18).*

**29. Oktober bis 2. November**

**October 29<sup>th</sup> til November 2<sup>nd</sup>**

**Fasten & Gebet für die ganze Gemeinde**

**Fasting & Praying for the whole church**

## RÜCKSCHAU / REVIEW

### „Heaven's Gates & Hell's Flames“

Eigentlich wollte ich nur am Freitagabend beim Aufbau helfen, weil ich ab Montag wieder ein paar Nachtdienste haben sollte... Doch es mangelte am ersten Abend schon an Schauspielern. Dies hat mich dann dazu bewogen, am nächsten Morgen wenigstens noch bei der Rollenverteilung dabei zu sein. Vielleicht gab es für mich die Rolle als Engel? Erstens wäre das voll süß und zweitens müsste ich dann auf die Schnelle nichts auswendig lernen... – Zu meiner eigenen Überraschung sollte ich eine der zwei Sekretärinnen darstellen, die mehr Wert auf ihr Äußeres legt als nach dem Sinn des Lebens zu fragen. Das war sehr herausfordernd für mich, da alles echt und authentisch rüber kommen sollte – von der Szene im Fahrstuhl, den die Sekretärinnen bei dem Gebäudebrand hätten vermeiden sollen – bis hin zur Szene, in der sie nun im Himmel und vor Gott standen und ihre Namen entweder im Buch des Lebens standen oder nicht. Ich spielte die Verzweifelte, die diese lebenswichtige Entscheidung „auf später“ verschieben wollte.

Für mich waren alle drei Abende sehr kostbar und jeder einzigartig. Ich durfte erleben, wie Gott mir geholfen hat, frei und ohne Furcht auf der Bühne zu sprechen, wie Er uns als Gruppe zusammenbrachte und uns zur Rettung von Seelen einsetzte. Der Eifer der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen hat mich sehr beeindruckt und ich rufe ihnen zu: Macht weiter so! Ihr habt es drauf! :- ) *Barbara K.*



Ich habe schon zum 2. Mal in der ICG bei HGHF mitgemacht. Obwohl ich schon im Voraus wusste, dass es auch eine anstrengende Zeit würde, hat es sehr viel Spaß gemacht. Am Freitagabend haben wir gemeinsam den Gemeindesaal in einen „Himmelssaal“ verwandelt. Am Samstag waren wir den ganzen Tag zum Proben zusammen. Am Morgen waren wir gespannt, wer welche Aufgabe bzw. Rolle bekommen würde. Dann haben wir den Rest des Tages mit Üben verbracht. Am Sonntag waren wir noch länger zusammen. Zuerst im Gottesdienst, dann am Nachmittag mit 2 Generalproben. Am Sonntagabend gab es dann die Premiere. Wir waren alle ganz aufgeregt. Es hat alles hervorragend geklappt. Jeder gab sein Bestes! Einige haben an dem Abend ihr Leben Jesus übergeben! Montag- und Dienstagabend gab es jeweils eine weitere Aufführung. HGHF zeigt eindrucklich, dass es wichtig ist, rechtzeitig eine Entscheidung für Jesus zu treffen. Pastor David ermutigte die Zuhörer den Rettungsring zu ergreifen, den Gott, unser Vater, uns durch Jesus, seinen Sohn, zuwirft. Die 5 Tage mit HGHF waren echt stark! *HH*

## RÜCKSCHAU / REVIEW

### Frauenfrühstück

Am Samstag, 13. Oktober war ein schöner Tag für die Frauen in der ICG!

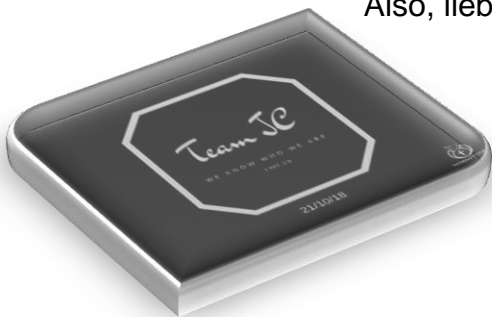
Als Frauengruppe der ICG hatten wir viel Spaß, indem wir GOTT lobten, anbeteten und zusammen beteten während wir ein wunderschönes Frühstück genossen.

Der Grund für das Frühstück war, dass sich die Frauen in der ICG besser kennenlernen. Als Frauen in der Kirche wollen wir zusammen in Einheit bleiben und auch für einander beten. Anschließend haben wir das Wort GOTTES in Form einer Predigt von Pastorin Martha gehört.

Weil das Frauenfrühstück so erfolgreich war, haben wir entschieden, dass es zweimal im Jahr stattfinden soll.

Ich empfehle allen Frauen in der Kirche dabei zu sein, da in der Bibel geschrieben steht, in Psalm 133, 1 „Wie gut und angenehm ist es, wenn GOTTES Volk in Einheit zusammenlebt“.

Also, liebe Schwestern, lasst uns Gemeinschaft haben. *Dolly*



Am **Sonntag, 21. Oktober** übernahmen wir, das **Team JC**, den Sonntags Gottesdienst. Es war anders.

Alle waren erstaunt was wir als Jugend auf die Beine gestellt haben!

Es ging schon vor dem Gottesdienst los. Bevor die Leute den Gemeindesaal betraten, bekam jeder ein Armband. Die Armbänder waren in verschiedenen Farben (Orange, Blau, Lila und Grün) und wurden von vier Ordnern verteilt. Sie wurden willkürlich ohne System verteilt. Jeder setzte sich wie gewöhnlich auf den Platz seiner Wahl. Der Gottesdienst begann wie immer um 10.<sup>30</sup> Uhr. Diesmal gab es eine Veränderung bei der Übersetzung. Während Stacy und David, die Moderatoren für den Gottesdienst, auf Deutsch, den Gottesdienst begonnen und alle begrüßt haben, wurden sie von Michaela und Nathalie aus dem Publikum auf Englisch übersetzt. Zu Beginn präsentierten wir verschiedene Arten von Worshipern. Es war sehr unterhaltsam. Statt der üblichen gegenseitigen Begrüßung gab es eine Aufgabe. Man sollte sich anhand der Armbänder umsetzen. Unser Ziel war es, ein anderes Gemeindeerlebnis von einem anderen Platz, neben einer vielleicht noch unbekanntem oder weniger bekannten Person zu vermitteln. So wurde das „Gemeindebild“ geändert. Danach kam der Lobpreis. Für unseren Lobpreis haben wir alles abgedunkelt. Und die Hintergründe der Lyrics ebenfalls angepasst – alles Schwarz mit weißer Schrift! Das Gebet für die Kinder wurde von uns auch anders gestaltet als sonst. Fünf von uns haben ein kurzes Gebet für die Kinder gebetet. Für die Predigt überlegten wir uns was Besonderes. Sechs von uns saßen gemeinsam mit Stacy und David auf der Bühne. Es fand eine offene Diskussion statt, die aber nicht nur von uns abhängig war, sondern auch von den Gemeindebesuchern im Publikum. Stacy und David stellten Fragen, zu denen die persönliche Meinung geäußert werden sollte. Jeder durfte sagen was er dachte und wollte. Das Publikum war sehr angeregt und beteiligte sich an der Diskussion. Aus Zeitgründen wurde nur einigen wenigen das Wort erteilt, es konnten leider nicht alle drankommen. Warum wurde die Predigt so gestaltet? Ganz einfach! Wir wollten somit einen Einblick in unsere Jugendtreffen (samstags, 18.<sup>00</sup> Uhr) geben. Vor dem Einsammeln des Opfers wurde ein Tanz aufgeführt. Für das Opfer hat Ebere gebetet. Das Ankündigungsvideo, welches normalerweise vor dem Lobpreis gezeigt wird, wurde nach dem Einsammeln des Opfers gezeigt. Aus einer ganz einfachen Überlegung heraus, wir haben uns gedacht, wenn die Ankündigungen am Ende des Gottesdienstes kommen, bleiben sie länger im Kopf und sind zuhause noch präsent! Der „Segensspruch“, wurde durch eine „Proklamation“ ersetzt. *Uwa*

## AKTUELLES

**Freitag, 16. November 2018 um 19 Uhr  
in den Räumen der  
Internationalen Christengemeinde  
Freiburg**

Engesserstraße 13, 79108 Freiburg



LECTURE WITH

***Doron Schneider***

**Topic: "Current Situation of Israel  
according to God's plan of  
salvation in the Bible"**



Doron Schneider is an Israeli with German roots. He is an author, a journalist, an entrepreneur and with more than 2000 papers, one of the most sought-after speakers on the topic Israel

Let yourself be taken into the current events in Israel and the entire Middle East. Recognize and understand the root of this conflict that began long before the founding of the state Israel. Nevertheless, peace is no fiction – it will come! The Bible gives us clear indications of how current events fit into God's plan of salvation for all humanity

**Friday, 16th November 2018 at 7 pm.  
in the rooms of  
Christian Family International Freiburg**

Engesserstraße 13, 79108 Freiburg



Find more Information about the event and Person of  
Doron Schneider at:  
<https://doronschneider.de>  
<https://www.icg-freiburg.de>

VORTRAG MIT

***Doron Schneider***

**Thema: "Aktuelle Lage Israels  
laut Heilsplan Gottes in der  
Bibel"**



**Doron Schneider ist ein Israeli mit deutschen Wurzeln,  
Buchautor, Journalist, Unternehmer und mit über 2000  
Referaten einer der gefragtesten Vortragsredner zum Thema  
Israel**

Lassen Sie sich hineinnehmen, ins aktuelle Geschehen in Israel und des gesamten Nahen-Ostens. Erkennen- und verstehen Sie die Wurzel dieses Konfliktes, der lange vor Israels Staatsgründung begann. Dennoch ist der Frieden keine Fiktion – er wird kommen! Die Bibel gibt uns klare Hinweise, wie die aktuellen Ereignisse in Gottes Heilsplan für die ganze Menschheit passen.

Mehr Information über den Vortrag und zur Person  
finden Sie auf

<https://doronschneider.de>  
<https://www.icg-freiburg.de>





## VORSCHAU / PREVIEW

Für (Ehe)paare (Anmeldung erforderlich!)

### Candle Light Dinner am Samstag 1. Dezember um 19 Uhr

Tickets erhältlich am 18. und 25. November nach dem Gottesdienst oder im Gemeindebüro zu den Bürozeiten.

Kosten: Pro Paar 15 Euro

(weitere Tickets zum Verschenken an Gäste: 10 Euro)

Anmeldeschluss: Sonntag 25. November

(Anzahl Plätze begrenzt!)



### Gemeindebus-Shuttle

Sonntags



Stadtbahnlinie 4

Haltestelle Technische Fakultät:

Ca. 10.<sup>20</sup> Uhr

Nach dem Gottesdienst wieder zurück

*Info: Bruder Kingsley*

### Regelmäßige Wochenveranstaltungen / General Weekly Programm

Sonntag/Sunday	10:00 Gebet vor dem Gottesdienst 10:30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Crossover	Prayer before Service Churchservice with Children's Service and Crossover
Mittwoch/Wednesday	19:00 Gebet-Lobpreis-Lehre	Prayer-Praise-Teaching
Freitag/Friday	19:00 Seminar	Seminar
Samstag/Saturday	16:30 Probe Lobpreisteam 18:00 Fürbitte 18:00 Jugendtreff ab 12	Rehearsal Music Group Intercession Youth meeting from 12
	Hauskreise*	Homecell*
	Frauentreffen/Ladies Group Gebetshalbnacht/Prayer Half Night	2. Sa letzter Fr/last Fr

\* aktuelle Termine und Treffpunkte nachfragen! / \*ask for detailed information!

### **Aktuelles im Monat November 2018**

Do/Thu	1.	Fasten & Gebet für die ganze Gemeinde	
Fr/Fri	2.	Fasten & Gebet für die ganze Gemeinde	
So/Son	4.	10:30 Gottesdienst mit Abendmahl	Church Service with Holy Communion
Mi/Wed	7.	19:00 Bibellehre	Bible Study
Sa/Sat	10.	15:00 Frauentreffen	Ladies Meeting
So/Son	11.	10:30 Gottesdienst	
Mi/Wed	14.	19:00 Bibellehre	Bible Study
Fr/Fri	16.	<b>19:00 Doron Schneider: Aktuelle Lage Israels laut Heilsplan Gottes in der Bibel</b>	
So/Son	18.	10:30 Gottesdienst	Church Service
Mi/Wed	21.	19:00 Bibellehre	Bible Study
Fr/Fri	23.	20:00 Gebetshalbnacht	Half Night Prayer
So/Sun	25.	10:30 Gottesdienst	Church Service
Di/Tue	27.	19:30 Gesamtleitertreffen	Leadership Meeting
Mi/Wed	28.	19:00 Bibellehre	Bible Study
Fr/Fri	30.	19:00 Aufbau für Candle Light Dinner	

VORSCHAU: **1.12. um 19 Uhr Candle Light Dinner**  
**8.12. ab 9:30 Uhr Putzparty**

**Änderungen vorbehalten! Subject to change!**

**2018: In der Freiheit des Heiligen Geistes leben / Living in the Liberty of the Holy Spirit**

### **Internationale Christengemeinde**

Engesserstr. 13  
79108 Freiburg (Nord)

Tel 07 61 / 4 53 56 98  
Fax 07 61 / 4 53 57 01

### **Gemeindeleitung**

*Pastor:* Dr. Palmer Appiah-Gyan  
*Älteste:* Karlheinz Schmidt \* Matthias Habicht \* Festus Macaulay \*  
Martha Appiah-Gyan

E-Mail: [info@icg-freiburg.de](mailto:info@icg-freiburg.de)  
[www.icg-freiburg.de](http://www.icg-freiburg.de)

**Bankverbindung:** IBAN DE63 6805 0101 0010 0648 92  
**Spenden für Gemeindebus:** IBAN DE63 6805 0101 0010 0956 41  
Sparkasse Freiburg BIC FRSPDE66XXX

### **Bürozeiten**

Di – Fr 9 – 13.<sup>00</sup> Uhr / Tu – Fr 9 am – 1 pm